



Dr. Ravi Ahuja
Dr. Katharina Lange
Dr. Heike Liebau

Weltkriege und Weltsichten

Gefangenschaft und Deutungskämpfe

Südasiatische Kriegsgefangene in Deutschland und das Ringen um den Sinn des Ersten Weltkriegs

Dr. Ravi Ahuja

Ravi.Ahuja@urz.uni-heidelberg.de

Das Teilprojekt beschäftigt sich mit den Erfahrungen indischer Kriegsgefangener, die während des I. Weltkriegs in deutschen Lagern interniert waren. Untersucht wird, wie diese Weltkriegserfahrungen gedeutet, in Handlungsmuster umgesetzt und nach Südasien zurück transportiert wurden. Dieser Prozess transterritorialer Sinnproduktion verlief strukturiert und konfliktreich, weil diverse Parteien mit gegensätzlichen Interessenlagen auf ihn einwirkten. Militär-, Regierungs- und Wissenschaftskreise der kriegführenden Staaten sahen sich dabei ebenso wie südasiatische Exilintellektuelle mit widerstands- und anpassungsfähigen, oft gegenläufigen Deutungsmustern konfrontiert, die Kriegsgefangene aus ihrem meist bäuerlichen Herkunftskontext einbrachten. Die Kategorien (etwa Religion, Ethnizität, Nation, Empire, Klasse), Denkfiguren und Widersprüche dieses Prozesses der Sinnproduktion sollen im Verlaufe des Projektes herausgearbeitet werden.

Kriegsbilder

Weltkriegserfahrungen der arabischen Zivilbevölkerung

Dr. Katharina Lange

langekat@cms.hu-berlin.de

Dieses Projekt schließt an das vorhergehende Teilprojekt „Kriegsbilder. Erlebnisse und Erfahrungen arabischer Teilnehmer am Ersten und am Zweiten Weltkrieg“ an. Während sich das Vorgängerprojekt mit den Weltkriegserfahrungen arabischer Kombattanten beschäftigte, stehen nun Kriegserfahrungen und -wahrnehmungen der arabischen Zivilbevölkerung im Mittelpunkt. Insbesondere die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs auf den Alltag der Bevölkerung in Syrien und Jordanien sowie die Perspektiven von Angehörigen arabischer Soldaten, die auf den verschiedenen Seiten kämpften, sollen untersucht werden. In der Auswertung schriftlicher und mündlicher Quellen wird nach den Erlebnissen und Wahrnehmungen, den Handlungsspielräumen und -strategien und den daraus entstehenden Erfahrungen arabischer Zivilisten in Syrien und Jordanien während des Zweiten Weltkriegs gefragt. Die Herausbildung von Wahrnehmungen und Interaktionen mit europäischen Kriegsteilnehmern, aber auch europäischen Normen und Deutungen des Weltkriegsgeschehens und seiner Folgen, ist ein weiterer Schwerpunkt.

Der Erste Weltkrieg in indischen Öffentlichkeiten

Von der Kriegswahrnehmung zur Rekonfiguration von Identitäten, Weltbildern und Weltordnungen

Dr. Heike Liebau

heike_wodrich@yahoo.de

Untersucht werden indische Wahrnehmungen und Erfahrungen des Ersten Weltkriegs und ihre Repräsentation und Interpretation in verschiedenen Öffentlichkeiten. Im Zentrum des Interesses stehen die Auswirkungen der Kriegsergebnisse auf indische Sichtweisen der Weltordnung des Britischen Empire und der „westlichen Zivilisation“ sowie die dadurch ausgelösten Prozesse der religiösen, kulturellen und politischen Selbstverortung durch ein breites Spektrum der gebildeten indischen Bevölkerung. Die Wahrnehmungen indischer Intellektueller aus unterschiedlichen sozialen und politischen Milieus stehen im Mittelpunkt des Teilprojekts. Die von der englischsprachigen Elite des Landes geführte Debatte wird dabei mit der Verarbeitung der Ereignisse in der von „sekundären Eliten“ geprägten Hindi-Öffentlichkeit kontrastiert. Eine weitere Perspektive ist die Betrachtung des Kriegsdiskurses innerhalb der indischen „Diaspora-öffentlichkeit“ in Europa und Nordamerika.



सिमा पुरमे प्रजासोमा
अयेन अकसर मार हिं
पमे हिंदुमानिभोने बरामो
को बचाया
सब हिंदुसानी देशमक पर
सम्भार सुन कर प्रसन्न
होने को 12 कदोरी को शिका
पुर (अजमेर) के हिंदुसानी कि
पासके ने अंगरेजो के विरुद्ध
बलसोम बल दिया ५ सहा
हमने करे लखम ने उठ कर
आने अचमर को बचा दिया
और जनर के भुगतान से अंगरेज
जो भी तो अचमर को बचा
उलट दिया. इस घटना को
अंगरेज अब तक बुरा ही
विश्वास लिए बरामो में न
मुर अचमर गौड को विदित
होया कि सब सिपाही अंगरेज
के कपट के शरणाग्र मये है.
सिमापुर को सब कीमान द
अमर के मरने में सोचे का
बुझाया मू नायायागत है.
सि इस अमर को अंगरेजो
ने शिकार नये जाने के क
ह. कि इस ने अचमर को अंगरेजो
हमने अंगरेज इसी अचमर को
को हिंदुसानी सिपाही को
बुझाने, लखर अंगरेजो को

Hindustan (Hindi-Ausgabe): Zeitung für die indischen Kriegsgefangenen



Verwendete Angehörige des osmanischen Heeres in einem vom Deutschen Roten Kreuz betriebenen Lazarett, vermutlich 1915 in Konstantinopel (Quelle: DRK-Archiv Berlin)



"The profession of the Soldier" (Quelle: Imperial War Museum)



Indisches Soldatengrab auf dem Göttinger Ehrenfriedhof